

möbeltrend Ratgeber - Leder

Leder ist ein echtes Naturprodukt und wird seit Jahrtausenden geschätzt. Es bietet Vorteile, die von keinem anderen Polsterbezug erreicht werden können!

Hautsympathisch- wie eine zweite Haut; atmungsaktiv, Feuchtigkeits- Austausch; strapazierfähig und damit wertbeständig; geeignet für Allergiker, weil Staub nicht eindringen kann; sehr elegant, nobel und zeitlos schön.

NATURMERKMALE VON ECHTEM LEDER

Die Echtheit des Leders unterstreichen teilweise Naturmerkmale, die keine Minderung der Qualität bedeuten. Hier die wichtigsten Naturmerkmale:

- Insektenstiche und kleine Faulstellen zeigen sich durch dunkle Punkte auf der Lederhaut
- Masnfalten treten im Nackenbereich der Haut auf und verleihen ein kernig-rustikales, von Kennern geschätztes Bild
- Hornstösse und Abschürfungen sind Zeichen des natürlichen Lebens der Tiere
- Striegel-Risse sind typische Naturmerkmale und zugleich Kennzeichen von gut gepflegtem Vieh
- Heckenrisse und Adern sind typische Merkmale für echtes Leder

GUT ZU WISSEN: Viele der im Handel verwendeten Leder sind jedoch Oberflächenpigmentiert. Dies bedeutet, dass die schöne, perfekte Lederstruktur nachträglich eingepägt wird und somit ein grosser Teil der natürlichen Merkmale verschwindet.

Anilinleder (Nappaleder naturbelassen):

Griffe/Oberfläche: Weich und warm, offenporig mit hoher Wasserdampfdurchlässigkeit, beste Rohhautqualität. Jedoch auch eher anfällig im täglichen Gebrauch

Pflege: Feucht abwischen mit milder Lauge aus Naturseife oder mit einem speziellen Anilinpflegemittel.

LongLife-Leder:

Griff/Oberfläche: Weich und angenehm warm, Poren fast offen, hohe Atmungsaktivität, Durchfärbung und leichte Oberflächenpigmentierung.

Pflege: Feucht, 2-3 mal jährlich mit Original LongLife- Pflegeset.

Semi-Anilinleder (Nappaleder, leicht pigmentiert):

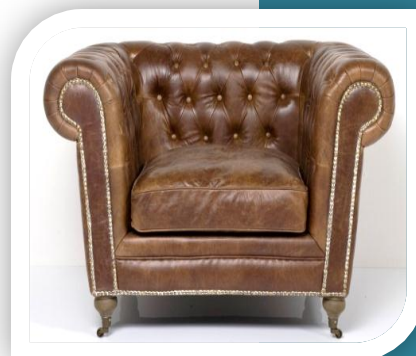
Griffe/Oberfläche: Weich und relativ warm, Poren zum Teil offen, Rohhäute mit mehr Naturmerkmalen, keine Farbunterschiede durch Pigmentierung, Unempfindlichkeit gegen Schmutz und Feuchtigkeit.

Pflege: Feucht abwischen mit Neutralseifenlösung oder mit Reinigungs- und Lederpflegemittel.

Gedecktes Leder (Nappaleder, pigmentiert):

Griff/ Oberfläche: Kalte und glatte Oberfläche, Poren sind geschlossen, Rohhäute mit vielen Naturmerkmalen, durchgefärbt, schichttiefe Deckung und anschliessend Klarlack, Naturmerkmale nicht mehr sichtbar, unempfindlich gegen Verschmutzung.

Pflege: Feucht abwischen mit Neutralseifenlösung oder mit Lederpflegemittel.



Bei Fragen zögern Sie nicht uns zu kontaktieren.

möbeltrend gmbh, Rubigenstrasse 60, 3123 Belp 031 819 22 22 oder info@moebeltrend.ch

Dieser Ratgeber ist nur ein Auszug von einem viel umfangreicheren Thema und stellt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

So bleibt Leder lange schön

- Halten Sie mindestens 30cm Abstand von Hitzequellen! Das Leder trocknet sonst aus, wird brüchig oder hart.
- Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung oder Halogenlicht. Das Leder bleicht mit der Zeit aus. Anilin-Leder ist besonders empfindlich gegen Sonnenlicht.
- Stellen Sie Anilin-Möbel nicht an Fenster oder unter ein Oberlicht.
- Vermeiden Sie es, dass Haustiere auf Ihr Sofa steigen, da die Krallen Kratzer verursachen können. Zudem greifen Körperabsonderungen wie Speichel und Öle das Leder an.
- Verwenden Sie keinesfalls chemische Produkte oder Lacke in der Nähe Ihres Polstermöbels. Halten Sie Haushaltsprodukte wie Nagellack, Chlorlauge, Nagellack-Entferner und Reinigungsmittel vom Leder fern oder decken Sie das Polster vorher ab.
- Vermeiden Sie jeglichen Kontakt mit Produkten die Lösungsmittel oder Öle enthalten, sie greifen die Oberfläche des Leders an!
- Stauben Sie Ihr Leder ab, so wie Sie es bei jedem anderen Möbel im Haus tun. Feuchten Sie ein weiches Tuch (keine Microfasern!) mit Wasser an, oder Saugen Sie mit dem Bürstenaufsatz ab.
- Da der Staub nicht in das Leder eindringen kann, ist Leder ideal für Personen die empfindlich auf Hausstaub reagieren.
- Achten Sie besonders auf den Schutz von stark beanspruchten Bereichen wie Sitzflächen, Armlehnen und den Kopfbereich.



Rutinereinigung:

Mit einem weichen Tuch abstauben (keine Microfaser) oder mit einem Bürstenaufsatz absaugen. Gründliche Reinigung: schonend 1- 2 mal jährlich (nach der Heiz-Saison), Natur- oder Neutralseife in handwarmem destilliertem Wasser auflösen und das Leder grossflächig behandeln, mit klarem Wasser nachreiben und mit einem Wolltuch trocknen. Da durch das Wasche die Imprägnierung verloren geht, mit wenig Spezialpflege (neutrale, farblose Ledermilch) nachreiben- das schützt und hilft, das Leder geschmeidig zu halten. Vor jeder Pflege reinigen!

Speise- und Fettenfernung:

Groben Schmutz mit Spachtel aus Holz oder ähnlichem entfernen, danach Natur- oder Neutralseife in handwarmem destilliertem Wasser auflösen und Leder grossflächig behandeln, mit klarem Wasser nachreiben und mit Wolltuch trocknen.

Entfernen von Flüssigkeiten:

Sofort mit saugfähigem Papier (z.B. Haushaltspapier)oder weissem Baumwolltuch aufsaugen, nicht reiben. Bei Bedarf Natur- oder Neutralseife in handwarmem destillierten Wasser auflösen und Leder grossflächig behandeln, mit Wasser auflösen und Leder grossflächig behandeln, mit Wasser nachreiben und mit Wolltuch trocknen. Eventuell mehrmals nachbehandeln.

Weisse und helle Leder:

Solche Leder sind anfälliger auf Verfärbungen, respektive man sieht diese halt. Gerade Jeans neigen zum Abfärben. Hier ist eine regemässige Reinigung unumgänglich. Starke Verschmutzungen können mit dem Zitronen- oder Putzstein gereinigt werden. Dies aber nur selten anwenden. Gerade bei hellem Leder ist es wichtig das Sie ein passendes Pflegeset mit Schutzcreme mitkaufen, so bleibt ihr Sofa länger schön und ist weniger anfällig auf Verfärbungen.

Wichtige Information:

Beachten Sie bitte die Pflegeanleitungen welche Sie zu Ihrem Lederprodukt erhalten haben. Im Zweifel fragen Sie Ihren Einrichtungsberater. In unserem Showroom bieten wir Ihnen passende Lederpflegeprodukte an.



Bei Fragen zögern Sie nicht uns zu kontaktieren.

möbeltrend gmbh, Rubigenstrasse 60, 3123 Belp 031 819 22 22 oder info@moebeltrend.ch

Dieser Ratgeber ist nur ein Auszug von einem viel umfangreicheren Thema und stellt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.